



RTR POST MONITOR

1. Quartal 2017

September 2017

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH)

Mariahilfer Straße 77–79
1060 WIEN, ÖSTERREICH
www.rtr.at

E: rtr@rtr.at
T: +43 1 58058-0
F: +43 1 58058-9191

FN 208312t, HG Wien
DVR-Nr.: 0956732
UID-Nr.: ATU43773001

VORWORT

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

im RTR Post Monitor werden quartalsweise die auf Basis der Post-Erhebungs-Verordnung (PEV) erhobenen Daten zum österreichischen Postmarkt dargestellt.

Im Rahmen des RTR Post Monitors werden Daten über Briefe und Pakete ausgewiesen, für andere Sendungsarten (z.B. Wertsendungen, Einschreibsendungen) ist keine Darstellung möglich, da nur jene Daten veröffentlicht werden können, bei denen keine Rückschlüsse auf einzelne Unternehmen möglich sind.

Bezüglich der Daten, die auf Basis der PEV erhoben wurden, ist darauf hinzuweisen, dass nicht alle Postdiensteanbieter iSd §§ 25 und 26 Postmarktgesetz (PMG) Daten geliefert haben. In einigen Teilbereichen war es bestimmten Postdiensteanbietern nicht möglich, exakte Werte z.B. für die Unterscheidung nach Gewichtsklassen anzugeben, die vorliegenden Werte basieren somit teilweise auf Schätzungen der jeweiligen Unternehmen. Abweichungen gegenüber Vorquartalen ergeben sich aus korrigierten bzw. nachgelieferten Daten von Postdiensteanbietern.

Die im RTR Post Monitor veröffentlichten Daten stehen nun auf der Website der RTR als Open Data unter dem Link <https://www.rtr.at/de/inf/odPEV> zum Abruf zur Verfügung.

Das RTR-Team

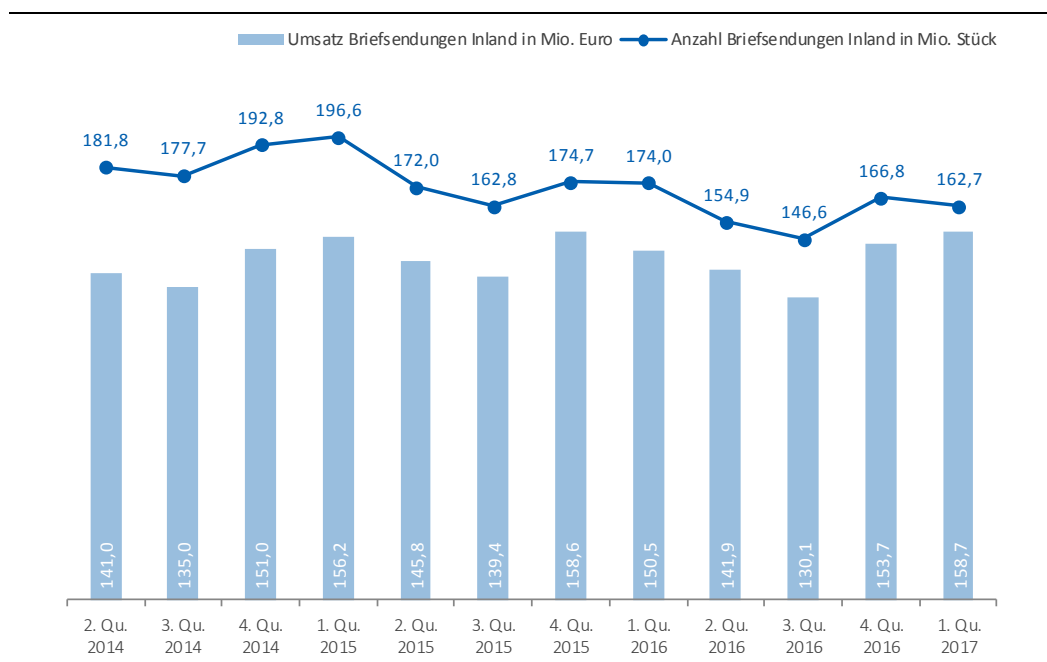
1 Brief

Briefsendungen Inland

Die Anzahl der Inlandsbriefsendungen nahm im Vergleich zum 1. Quartal 2016 um 6,5 % ab, es wurden 162,7 Mio. Inlandsbriefe versendet. Die korrespondierenden Umsätze stiegen hingegen um 5,4 %. Auf 158,7 Mio. Euro. Im Gegensatz zu den ersten Quartalen der Jahre 2015 und 2016 sank die Anzahl der Inlandsbriefsendungen gegenüber dem 4. Quartal des Vorjahres (minus 2,4 %), die entsprechenden Umsätze stiegen um 3,3 %. Diese im Vergleich zum Vorjahr gegensätzliche Entwicklung von Umsätzen und Sendungsmengen wurde unter anderem von der Tarifumstellung der Österreichischen Post im Mai 2016 verursacht.

Der durchschnittliche Umsatz pro Inlandsbriefsendung lag im 1. Quartal 2017 bei 0,98 Euro und damit um rund 11 Cent höher als vor einem Jahr.

ANZAHL UND UMSATZ



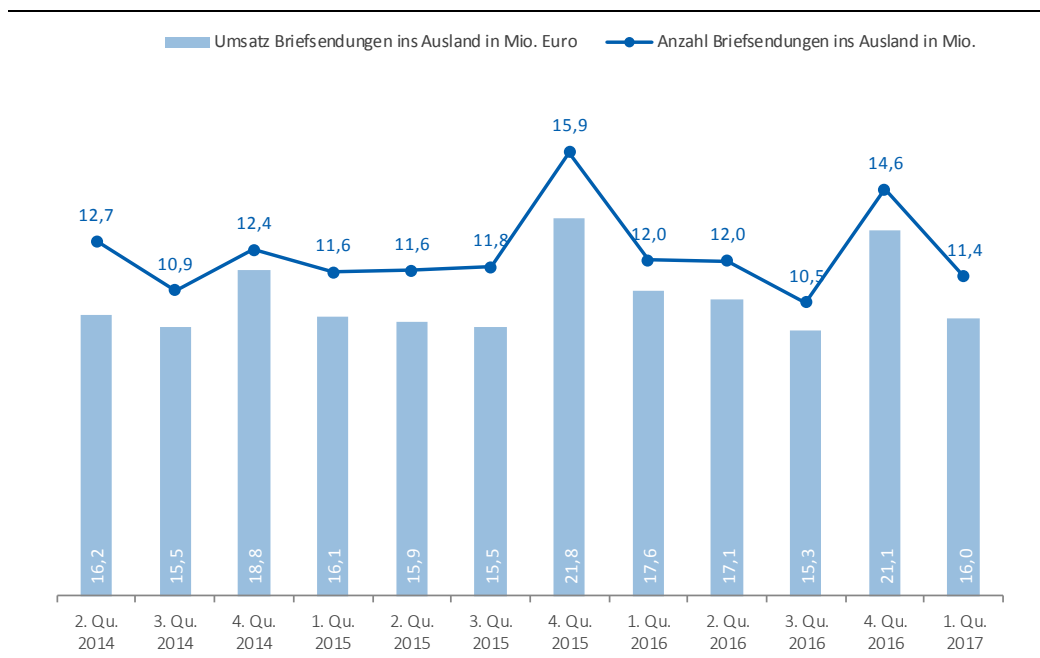
Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Briefsendungen ins Inland. Der Briefmarkt ist durch eine starke Saisonalität gekennzeichnet. Um den Jahreswechsel eines jeden Jahres werden regelmäßig die meisten Inlandsbriefsendungen verschickt, während im 3. Quartal die Inlandsbriefmengen eher gering sind.

Briefsendungen Ausland

Nach der jährlichen saisonalen Spitze im 4. Quartal wurden im 1. Quartal 2017 insgesamt 11,4 Mio. Briefsendungen in das Ausland verschickt, um 21,4 % weniger als im 4. Quartal 2016 bzw. 4,9 % weniger als im 1. Quartal 2016.

Der Umsatz aus Briefen in das Ausland (16,0 Mio. Euro im 1. Quartal 2017) sank stärker als die Sendungsmenge, verglichen mit dem Vergleichsquarter des Vorjahres gab es einen Rückgang von 9,2 %. Der durchschnittliche Umsatz der Auslandsbriefsendungen lag bei 1,40 Euro.

ANZAHL UND UMSATZ



Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Briefsendungen ins Ausland. Als Briefsendungen ins Ausland zählen jene Briefsendungen, die an ausländische Postdiensteanbieter zur Zustellung im Ausland übergeben werden. Auch bei Briefsendungen in das Ausland ist eine deutliche Saisonalität sichtbar: Im 4. Quartal zeigt sich ein deutlich höheres Aufkommen an Briefsendungen in das Ausland als im Rest des Jahres.

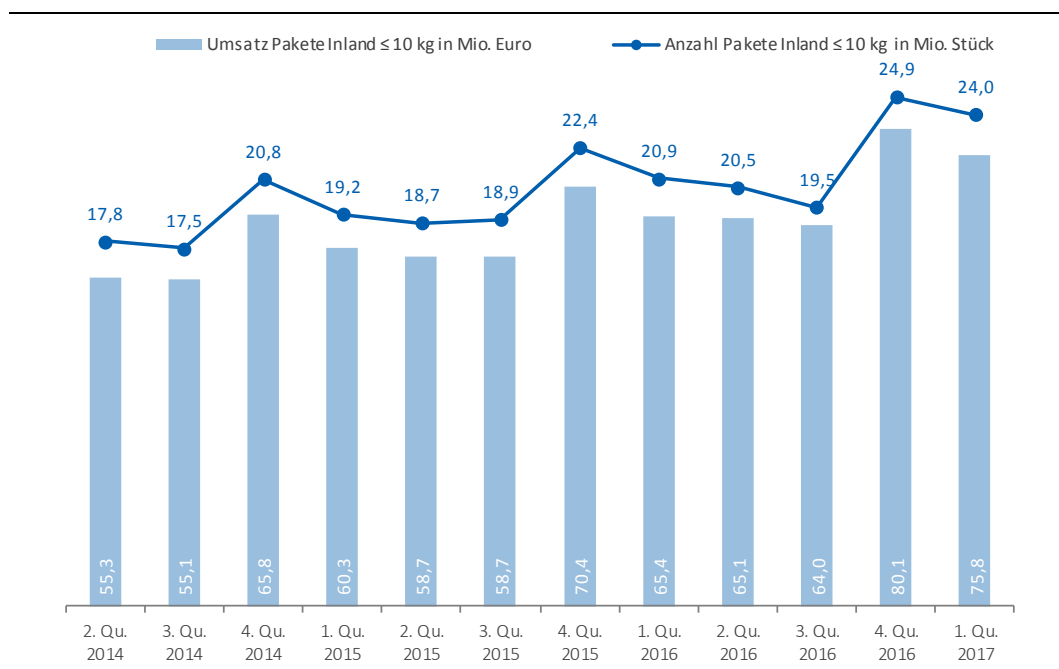
2 Paket

Paketsendungen Inland

Während die Anzahl der Briefsendungen zurückgeht, werden seit Jahren steigende Paketmengen verzeichnet. Saisonbedingt ging die Menge der Inlandspaketsendungen ≤ 10 kg zwar gegenüber dem Vorquartal um 3,5 % auf rund 24,0 Mio. Pakete zurück, im Vergleich mit dem 1. Quartal des Vorjahres stiegen die Sendungsmengen jedoch um 14,8 %.

Der Umsatz stieg im Jahresvergleich stärker als die Anzahl der Sendungen (plus 16,0 %). Damit lag der Umsatz pro Paket dieser Gewichtsklasse im 1. Quartal 2017 bei 3,16 Euro, der Gesamtumsatz aus Paketen ≤ 10 kg betrug 75,8 Mio. Euro.

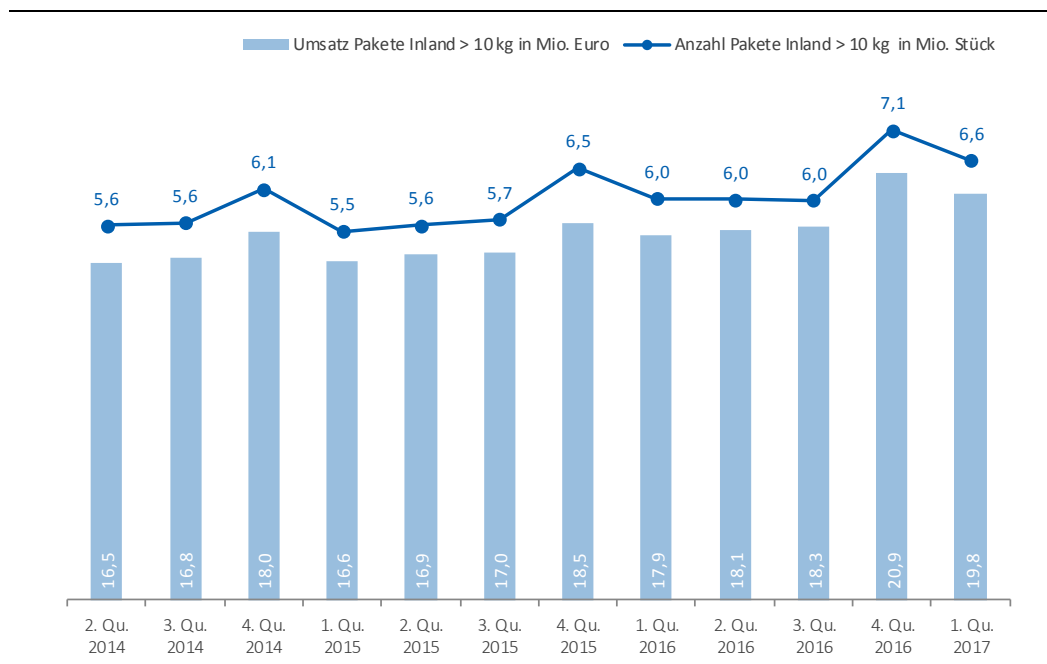
ANZAHL UND UMSATZ PAKETE ≤ 10 kg



Als Pakete gelten Sendungen bis max. 31,5 kg. Diese werden nach Gewichtsklasse in Pakete ≤ 10 kg und Pakete > 10 kg unterschieden. Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen ≤ 10 kg.

Die Entwicklung bei Paketen > 10 kg war in den vergangenen Jahren ähnlich jener von Paketen ≤ 10 kg. Im 1. Quartal 2017 wurden insgesamt 6,6 Mio. dieser Inlandspakete verschickt, das sind 9,9 % mehr als im Vergleichsquartal 2016. Auch die Umsätze stiegen im Vergleich zum Vorjahr (plus 10,9 %) auf rund 19,8 Mio. Euro. Der durchschnittliche Umsatz pro Sendung lag damit bei Paketen > 10 kg bei 3,02 Euro.

ANZAHL UND UMSATZ PAKETE > 10 kg

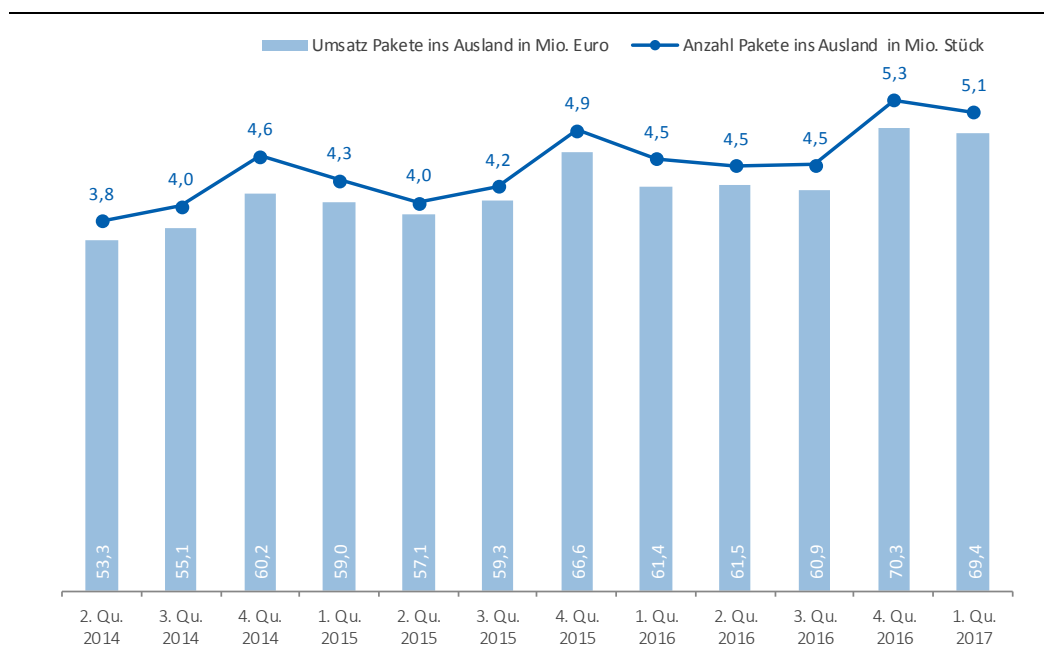


Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen > 10 kg (bis 31,5 kg).

Paketensendungen Ausland

Im 1. Quartal 2017 wurden insgesamt rund 5,1 Mio. Pakete in das Ausland verschickt. Die Anzahl dieser Pakete nahm seit Beginn der Datenerhebung jeweils im Vergleich zum Vorjahr zu. Im 1. Quartal 2017 lag dieses Plus im Vergleich zum Vorjahr bei 12,4 %. Die Umsätze stiegen um 13,0 %. Der Umsatz pro Paket betrug um 1. Quartal 2017 durchschnittlich 13,59 Euro.

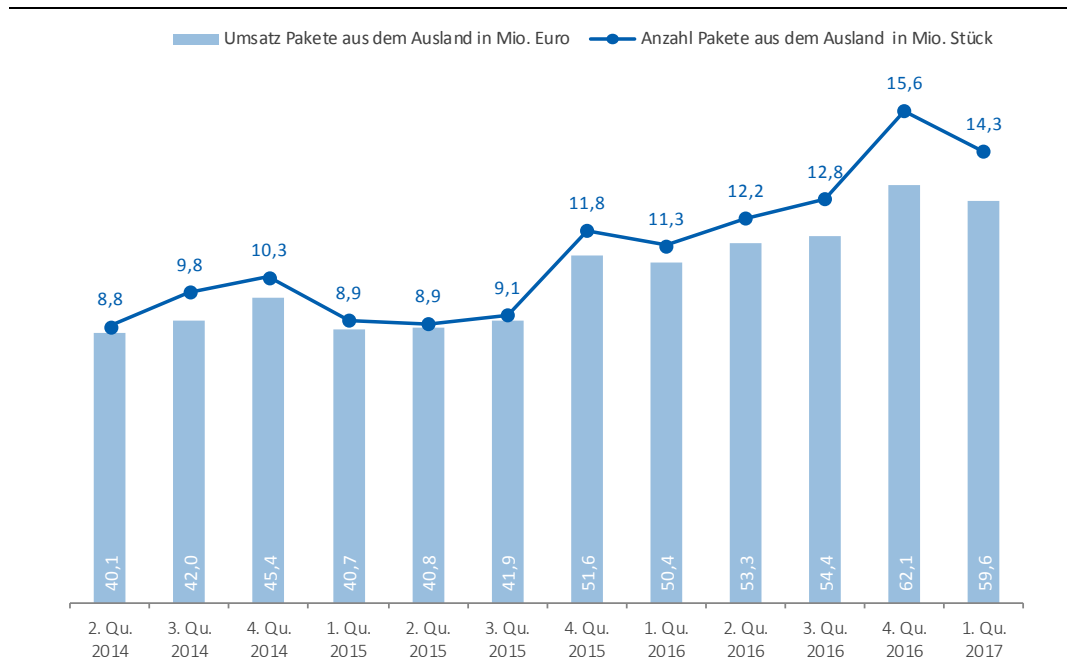
ANZAHL UND UMSATZ PAKETE INS AUSLAND



Auslandspaketensendungen werden je nach Sendungsrichtung unterschieden in Pakete ins Ausland und Pakete aus dem Ausland. Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen in das Ausland.

Die Anzahl der Pakete aus dem Ausland wächst – bedingt durch grenzüberschreitendes Online-Shopping – besonders stark. So stieg die Anzahl der aus dem Ausland kommenden Pakete im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres um 26,5 %. In Summe wurden im 1. Quartal rund 14,3 Mio. solcher Pakete aus dem Ausland in Österreich zugestellt. Auch die korrespondierenden Umsätze stiegen deutlich an (59,6 Mio. Euro). Im Vergleich zum Vorjahr gab es ein Plus von 18,3 %.

ANZAHL UND UMSATZ PAKETE AUS DEM AUSLAND



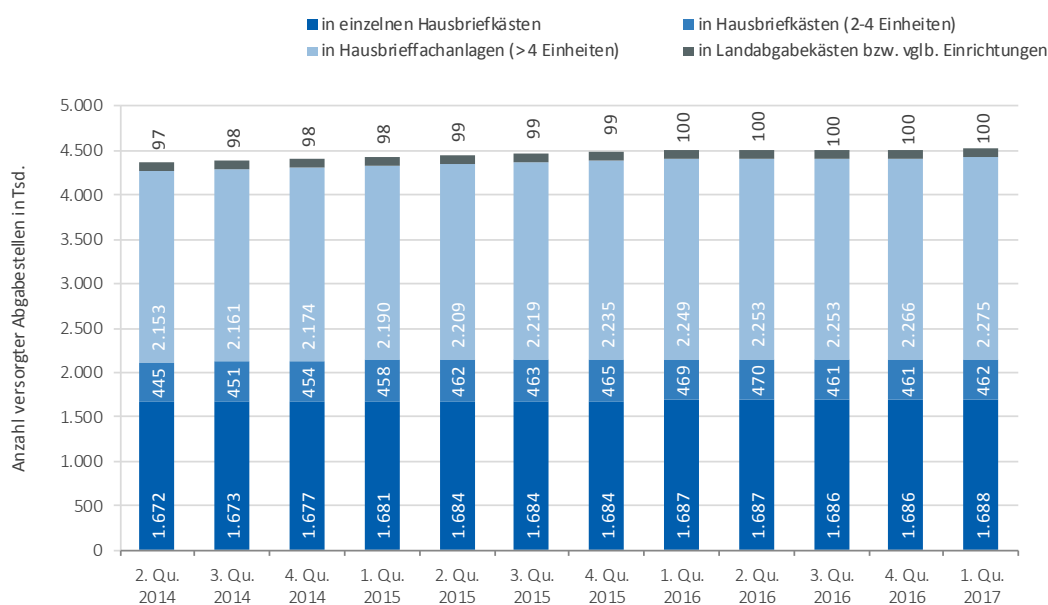
Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketsendungen aus dem Ausland.

3 Abgabestellen und Aufgabestellen

Abgabestellen

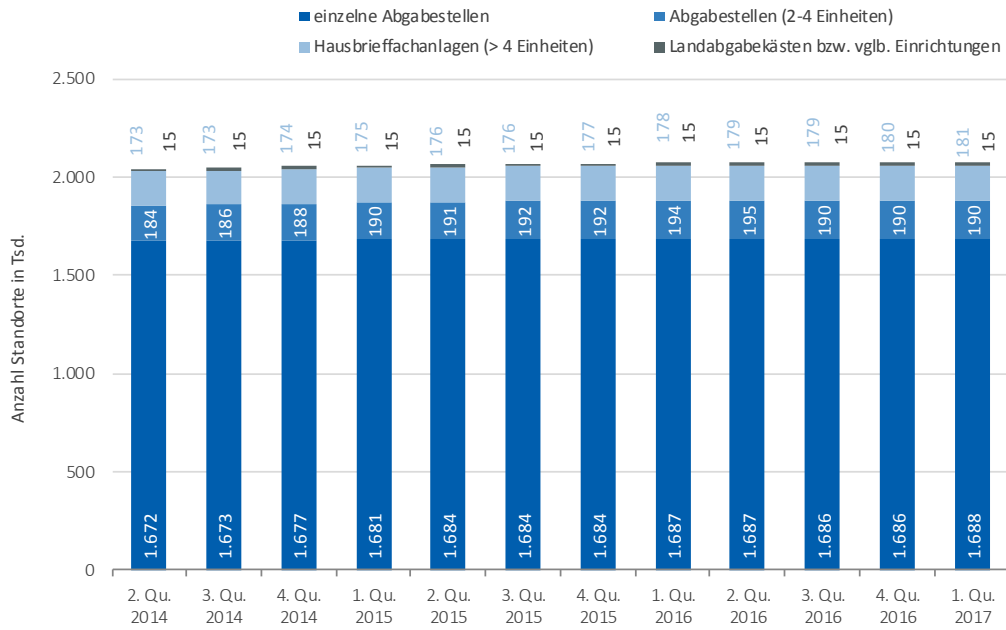
Die Anzahl der Abgabestellen, also Stellen, an die Postdiensteanbieter Sendungen zustellen, bleibt im Zeitverlauf stabil. In Summe gab es im 1. Quartal 2017 rund 4,5 Mio. Abgabestellen an rund 2,1 Mio. Standorten.

ANZAHL ABGABESTELLEN



Die Abbildung zeigt die Anzahl versorgter Abgabestellen, unterschieden nach Art der Abgabestelle. Als Abgabestelle gilt die Wohnung oder sonstige Unterkunft, die Betriebsstätte, der Sitz, der Geschäftsraum, die Kanzlei oder auch der Arbeitsplatz der Empfängerin bzw. des Empfängers. Die Anzahl der Abgabestellen in einzelnen Hausbriefkästen wird nicht im Rahmen der Post-Erhebungs-Verordnung abgefragt, sondern auf Basis der übrigen Kategorien von der RTR geschätzt.

ANZAHL STANDORTE

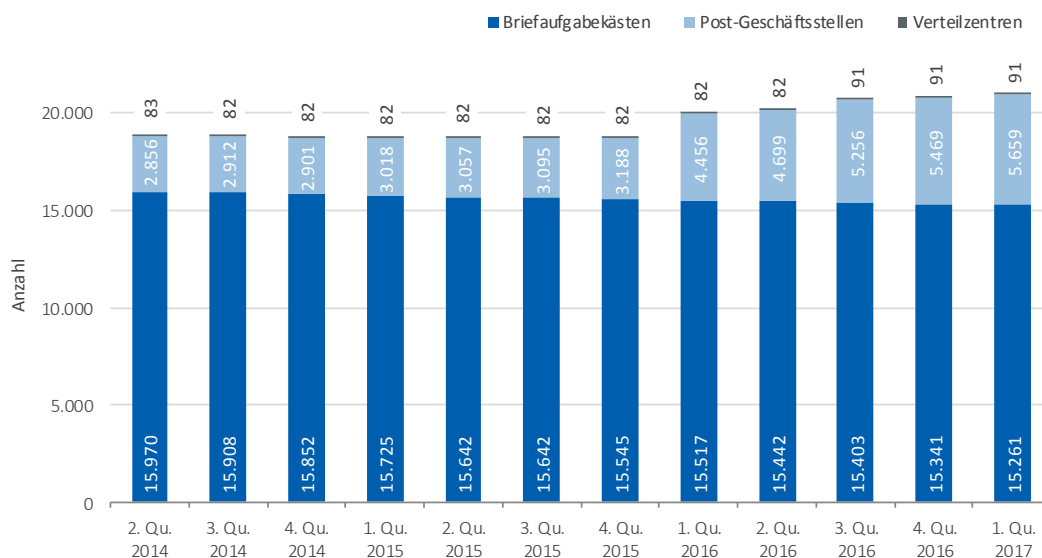


In dieser Abbildung ist die Anzahl der Standorte von Abgabestellen, unterschieden nach Art der Abgabestelle, abzulesen.

Aufgabestellen

Die Gesamtsumme an Aufgabestellen, also Briefaufgabekästen, Post-Geschäftsstellen und Verteilzentren oder ähnlichen Einrichtungen, die für Kundinnen und Kunden von Postdiensteanbietern zur Verfügung stehen, nahm mit dem Markteintritt von DHL im Jahr 2016 deutlich zu. Auch im 1. Quartal 2017 stieg die Anzahl der Aufgabestellen im Vergleich mit dem Vorjahr weiter an (plus 4,8 %).

ANZAHL AUFGABESTELLEN

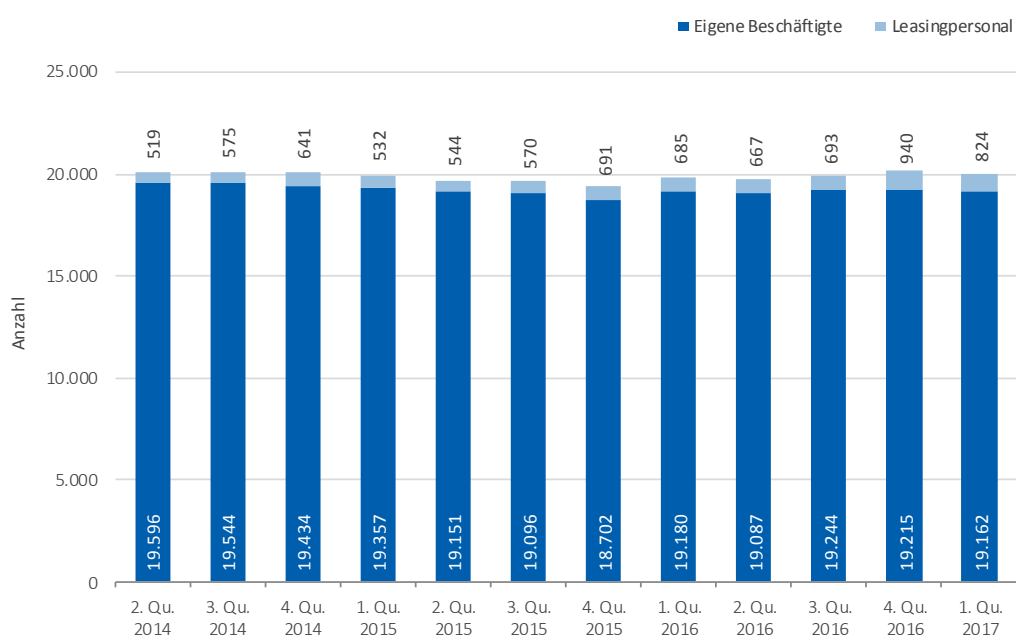


Aufgabestellen sind jene Stellen, an denen Postdiensteanbieter Postsendungen entgegennehmen. Die Abbildung zeigt die Anzahl der Aufgabestellen, unterschieden nach Briefaufgabekästen, Post-Geschäftsstellen und Verteilzentren. Als Post-Geschäftsstelle wird eine stationäre Einrichtung verstanden, die von Bediensteten des Postdiensteanbieters oder eines seiner Tochterunternehmen oder aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Postdiensteanbieter von Dritten betrieben wird.

4 Beschäftigte

Im 1. Quartal 2017 sank die Anzahl der eigenen Beschäftigten im Jahresvergleich leicht (minus 0,1 %), beim Leasingpersonal gab es einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr (plus 20,4 %). Die Gesamtsumme der Beschäftigten blieb im Vergleich zum 1. Quartal 2016 annähernd unverändert.

EIGENE BESCHÄFTIGTE UND LEASINGPERSONAL



In der Abbildung ist die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten, unterschieden nach eigenen Beschäftigten und Leasingpersonal, dargestellt.

Tabellen

BRIEFSENDUNGEN INLAND

		Anzahl	Sendungen Inland	
			Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	210.376.531	157.883.736	0,75
	2. Qu. 2014	181.834.761	140.959.145	0,78
	3. Qu. 2014	177.726.189	134.982.517	0,76
	4. Qu. 2014	192.759.908	150.975.340	0,78
2015	1. Qu. 2015	196.601.872	156.230.988	0,79
	2. Qu. 2015	172.020.319	145.839.093	0,85
	3. Qu. 2015	162.804.932	139.376.062	0,86
	4. Qu. 2015	174.703.436	158.583.338	0,91
2016	1. Qu. 2016	174.004.591	150.545.364	0,87
	2. Qu. 2016	154.940.405	141.928.514	0,92
	3. Qu. 2016	146.589.189	130.061.810	0,89
	4. Qu. 2016	166.753.224	153.700.611	0,92
2017	1. Qu. 2017	162.675.624	158.716.562	0,98

BRIEFSENDUNGEN AUSLAND

		Anzahl	Sendungen in das Ausland	
			Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	12.844.210	16.677.183	1,30
	2. Qu. 2014	12.691.488	16.235.800	1,28
	3. Qu. 2014	10.933.266	15.511.004	1,42
	4. Qu. 2014	12.408.105	18.782.496	1,51
2015	1. Qu. 2015	11.604.116	16.134.384	1,39
	2. Qu. 2015	11.646.353	15.857.416	1,36
	3. Qu. 2015	11.787.199	15.522.316	1,32
	4. Qu. 2015	15.904.853	21.827.301	1,37
2016	1. Qu. 2016	12.019.664	17.608.010	1,46
	2. Qu. 2016	11.996.600	17.074.284	1,42
	3. Qu. 2016	10.499.442	15.275.049	1,45
	4. Qu. 2016	14.555.102	21.091.922	1,45
2017	1. Qu. 2017	11.434.958	15.990.498	1,40

PAKETESENDUNGEN INLAND

		Anzahl	Pakete ≤ 10 kg	
			Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	18.464.306	57.391.929	3,11
	2. Qu. 2014	17.822.284	55.301.919	3,10
	3. Qu. 2014	17.497.320	55.051.651	3,15
	4. Qu. 2014	20.842.280	65.757.494	3,16
2015	1. Qu. 2015	19.159.721	60.299.055	3,15
	2. Qu. 2015	18.739.810	58.660.159	3,13
	3. Qu. 2015	18.896.981	58.698.958	3,11
	4. Qu. 2015	22.407.364	70.391.064	3,14
2016	1. Qu. 2016	20.914.938	65.389.219	3,13
	2. Qu. 2016	20.454.683	65.094.165	3,18
	3. Qu. 2016	19.507.343	64.028.612	3,28
	4. Qu. 2016	24.875.613	80.064.787	3,22
2017	1. Qu. 2017	24.001.692	75.832.041	3,16

		Anzahl	Pakete > 10 kg	
			Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	5.721.160	16.762.085	2,93
	2. Qu. 2014	5.562.811	16.507.707	2,97
	3. Qu. 2014	5.609.612	16.787.913	2,99
	4. Qu. 2014	6.139.164	18.036.599	2,94
2015	1. Qu. 2015	5.476.949	16.608.003	3,03
	2. Qu. 2015	5.570.496	16.894.763	3,03
	3. Qu. 2015	5.658.205	17.036.822	3,01
	4. Qu. 2015	6.467.536	18.462.598	2,85
2016	1. Qu. 2016	5.988.164	17.894.142	2,99
	2. Qu. 2016	5.968.837	18.132.824	3,04
	3. Qu. 2016	5.955.129	18.282.372	3,07
	4. Qu. 2016	7.059.118	20.896.821	2,96
2017	1. Qu. 2017	6.578.868	19.843.553	3,02

PAKETSENDUNGEN AUSLAND

		Sendungen in das Ausland		
		Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	3.902.998	55.820.331	14,30
	2. Qu. 2014	3.787.635	53.274.073	14,07
	3. Qu. 2014	3.966.859	55.125.611	13,90
	4. Qu. 2014	4.575.182	60.240.395	13,17
2015	1. Qu. 2015	4.286.629	58.997.239	13,76
	2. Qu. 2015	4.013.621	57.149.413	14,24
	3. Qu. 2015	4.204.189	59.281.023	14,10
	4. Qu. 2015	4.885.865	66.618.758	13,63
2016	1. Qu. 2016	4.540.364	61.374.398	13,52
	2. Qu. 2016	4.458.447	61.489.913	13,79
	3. Qu. 2016	4.470.776	60.870.232	13,62
	4. Qu. 2016	5.257.056	70.291.094	13,37
2017	1. Qu. 2017	5.103.788	69.373.240	13,59

		Sendungen aus dem Ausland		
		Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
2014	1. Qu. 2014	9.062.748	40.584.250	4,48
	2. Qu. 2014	8.771.545	40.139.345	4,58
	3. Qu. 2014	9.832.248	42.023.597	4,27
	4. Qu. 2014	10.322.575	45.388.921	4,40
2015	1. Qu. 2015	8.948.998	40.658.913	4,54
	2. Qu. 2015	8.855.309	40.787.761	4,61
	3. Qu. 2015	9.128.239	41.932.190	4,59
	4. Qu. 2015	11.791.842	51.592.874	4,38
2016	1. Qu. 2016	11.309.167	50.398.919	4,46
	2. Qu. 2016	12.184.430	53.313.387	4,38
	3. Qu. 2016	12.790.858	54.356.235	4,25
	4. Qu. 2016	15.581.878	62.075.894	3,98
2017	1. Qu. 2017	14.305.522	59.640.687	4,17

ABGABESTELLEN

		Anzahl versorgter Abgabestellen in einzelnen Hausbriefkästen	Anzahl versorgter Abgabestellen in Hausbriefkästen (2 bis 4 Einheiten)	Anzahl versorgter Abgabestellen in Hausbrieffachanlagen (mehr als 4 Einheiten)	Anzahl versorgter Abgabestellen in Landabgabekästen bzw. vergleichbaren Einrichtungen
2014	1. Qu. 2014	1.660.255	440.154	2.143.945	96.849
	2. Qu. 2014	1.672.323	444.641	2.153.256	97.174
	3. Qu. 2014	1.673.489	450.842	2.161.062	97.573
	4. Qu. 2014	1.676.884	454.125	2.174.290	97.944
2015	1. Qu. 2015	1.681.197	458.408	2.189.771	98.280
	2. Qu. 2015	1.683.769	461.524	2.208.566	98.644
	3. Qu. 2015	1.684.425	463.271	2.219.142	98.902
	4. Qu. 2015	1.684.440	464.714	2.235.484	99.147
2016	1. Qu. 2016	1.687.427	468.761	2.248.728	99.627
	2. Qu. 2016	1.686.502	469.955	2.253.220	99.697
	3. Qu. 2016	1.686.448	460.633	2.252.769	99.543
	4. Qu. 2016	1.686.484	460.938	2.265.650	99.885
2017	1. Qu. 2017	1.687.831	461.522	2.274.525	100.154

		Anzahl Standorte einzelner Abgabestellen	Anzahl Standorte von Abgabestellen (2 bis 4 Einheiten)	Anzahl Standorte von Hausbrieffachanlagen (mehr als 4 Einheiten)	Anzahl Standorte von Landabgabekästen bzw. vergleichbaren Einrichtungen
2014	1. Qu. 2014	1.660.255	181.417	171.955	14.968
	2. Qu. 2014	1.672.323	183.571	172.570	14.968
	3. Qu. 2014	1.673.489	186.385	173.208	14.971
	4. Qu. 2014	1.676.884	187.658	174.079	14.985
2015	1. Qu. 2015	1.681.197	189.632	175.049	15.001
	2. Qu. 2015	1.683.769	191.048	175.842	14.986
	3. Qu. 2015	1.684.425	191.781	176.438	14.975
	4. Qu. 2015	1.684.440	192.358	177.440	14.974
2016	1. Qu. 2016	1.687.427	194.154	178.287	14.991
	2. Qu. 2016	1.686.502	194.630	178.731	15.012
	3. Qu. 2016	1.686.448	190.342	178.922	15.023
	4. Qu. 2016	1.686.484	190.346	179.775	15.030
2017	1. Qu. 2017	1.687.831	190.498	180.614	15.052

AUFGABESTELLEN

		Anzahl		
		Post-Geschäftsstellen	Briefaufgabekästen	Verteilzentren
2014	1. Qu. 2014	2.712	16.058	84
	2. Qu. 2014	2.856	15.970	83
	3. Qu. 2014	2.912	15.908	82
	4. Qu. 2014	2.901	15.852	82
2015	1. Qu. 2015	3.018	15.725	82
	2. Qu. 2015	3.057	15.642	82
	3. Qu. 2015	3.095	15.642	82
	4. Qu. 2015	3.188	15.545	82
2016	1. Qu. 2016	4.456	15.517	82
	2. Qu. 2016	4.699	15.442	82
	3. Qu. 2016	5.256	15.403	91
	4. Qu. 2016	5.469	15.341	91
2017	1. Qu. 2017	5.659	15.261	91

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

		Anzahl	
		Eigene Beschäftigte	Leasingpersonal
2014	1. Qu. 2014	19.577	544
	2. Qu. 2014	19.596	519
	3. Qu. 2014	19.544	575
	4. Qu. 2014	19.434	641
2015	1. Qu. 2015	19.357	532
	2. Qu. 2015	19.151	544
	3. Qu. 2015	19.096	570
	4. Qu. 2015	18.702	691
2016	1. Qu. 2016	19.180	685
	2. Qu. 2016	19.087	667
	3. Qu. 2016	19.244	693
	4. Qu. 2016	19.215	940
2017	1. Qu. 2017	19.162	824

Glossar

Abgabestelle

Die Wohnung oder sonstige Unterkunft, die Betriebsstätte, der Sitz, der Geschäftsraum, die Kanzlei oder auch der Arbeitsplatz der Empfängerin/des Empfängers.

Briefsendung

Eine Mitteilung in schriftlicher Form auf einem physischen Träger jeglicher Art, die befördert und an die von der Absenderin bzw. vom Absender auf der Sendung selbst oder ihrer Verpackung angegebene Anschrift zugestellt wird; Bücher, Kataloge, Zeitungen und Zeitschriften gelten nicht als Briefsendungen.

Brief-/Paketsendung Ausland

Als Brief- bzw. Paketsendungen aus dem Ausland werden nur diejenigen Sendungen erfasst, die von ausländischen Postdiensteanbietern zur Zustellung im Inland übernommen werden. Sendungen aus dem Ausland, die anderweitig nach Österreich transportiert und erst dann auf den Postweg gebracht werden, sind als Inlandssendungen erfasst.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Anzahl der Beschäftigten wird in Vollzeitäquivalenten angegeben.

Paketsendung

Paket mit max. 31,5 kg Sendegewicht.

Post-Erhebungs-Verordnung (PEV)

Mit 1. Juli 2013 ist die Post-Erhebungs-Verordnung (PEV), BGBl. II Nr. 105/2013, in Kraft getreten. Diese sieht vor, dass die Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) für die Beobachtung und Überwachung der Markt- und Wettbewerbsentwicklung auf dem Gebiet des Postwesens vierteljährlich Daten zu erheben und Statistiken zu erstellen hat.

Diese Statistiken umfassen Sendungsmengen und korrespondierende Umsätze, die Anzahl der Post-Geschäftsstellen, Verteilzentren, Briefkästen, Landabgabekästen bzw. vergleichbarer Einrichtungen, betriebswirtschaftliche Kennzahlen zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Investitionen im Postsektor.

Die PEV ist als Vollerhebung durchzuführen, das bedeutet, dass alle Postdiensteanbieter iSd §§ 25 und 26 Postmarktgesetz (PMG) die angeforderten Daten an die RTR zu übermitteln haben. Eine Liste der Postdiensteanbieter, die ihre Postdienste bei der RTR angezeigt haben oder über eine Konzession verfügen, finden Sie auf unserer Website (<https://www.rtr.at/de/post/Veroeffentlichungspflichten>).

Spätestens ein Quartal nach Abschluss der Erhebung hat die RTR Statistiken zu veröffentlichen. Die vorliegende Publikation, die vierteljährlich erscheint, informiert Sie über diese im Rahmen der PEV erstellten Statistiken zum österreichischen Postmarkt.

Zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen der Postdiensteanbieter dürfen sich aus den veröffentlichten Daten keine Rückschlüsse auf Daten einzelner Unternehmen ableiten lassen, außer diese stimmen ausdrücklich zu. In der vorliegenden Publikation werden daher nur Daten veröffentlicht, bei denen dieses Kriterium erfüllt ist oder die keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse enthalten.

Die Abbildungen im RTR Post Monitor enthalten zumeist gerundete Werte. Die exakten Werte finden sich in Tabellen am Ende des RTR Post Monitors. Bei allen Umsätzen handelt es sich um Nettoumsätze in Euro, die in Österreich erzielt werden.

Post-Geschäftsstelle

Stationäre Einrichtung, die von Bediensteten des Postdienstbetreibers oder eines seiner Beteiligungsunternehmen im Sinne des § 228 UGB („eigenbetrieben“) oder aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Postdienstbetreiber von Dritten betrieben wird („fremdbetrieben“).

Umsatz

Sämtliche Umsätze (Nettowerte in Euro), die in Österreich erzielt werden.

Anhang 1 – Liste der angezeigten und konzessionierten Postdiensteanbieter – Stand 31. März 2017

	Postdiensteanbieter nach § 25 PMG	(zusätzliche) Konzession gem. § 26 PMG ¹
"Spedpack" - Speditions- und Verpackungsgesellschaft m.b.H.	x	
Allgäu Mail GmbH	x	
Asendia Austria GmbH	x	
connect724 GmbH	x	
DHL Express (Austria) GmbH	x	
DHL Paket (Austria) GmbH	x	
DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH	x	
Express4Real Trans KG	x	
Federal Express GmbH	x	
feibra GmbH	x	x
General Logistics Systems Austria GmbH	x	
General Overnight Express & Logistics (Austria) GmbH	x	
HPC Duale Zustellsysteme GmbH	x	x
Klaus Hammer Botendienste	x	x
Medienvertrieb OÖ GmbH	x	x
noebote GmbH	x	x
Österreichische Post AG	x	x
Quehenberger Express GmbH	x	
redmail Logistik & Zustellservice GmbH	x	
RS Zustellservice Rudolf Sommer	x	x
Russmedia Service GmbH	x	
stampservice GmbH	x	
TNT Express (Austria) Gesellschaft m.b.H	x	
United Parcel Service Speditions-gesellschaft m.b.H.	x	

¹ Konzession für die gewerbsmäßige Beförderung von Briefsendungen für Dritte bis zu einem Gewicht von 50 g gem. § 26 PMG – wobei der Universaldienstbetreiber keiner Konzession bedarf.

Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin und Verlegerin:

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Mariahilfer Straße 77-79, 1060 Wien

Tel.: +43 1 58058-0, Fax: +43 1 58058-9191, E-Mail: rtr@rtr.at, Internet: www.rtr.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Johannes Gungl (Geschäftsführer Telekommunikation und Post),

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Konzept und Text:

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Dieses Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, des Nachdrucks, der Übersetzung, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder Vervielfältigung durch Fotokopie oder auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Herausgeberin vorbehalten.

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Daten im RTR Post Monitor sind Fehler nicht auszuschließen. Die Richtigkeit des Inhalts ist daher ohne Gewähr.

Copyright Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH 2017